

PC-Kurse für Ältere, LAN-Party für Kids

LEUTERSHAUSEN. Sommerfest mit dem „singenden Kellermeister“, Jahresausflug in den Taunus und Ferienspiele mit dem Spielmobil – bei der Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Leutershausen, die am Samstag im Gasthaus „Zur Bergstraße“ stattfand, berichtete der Vorstand über die viele Vereinsereignisse im vergangenen Jahr. Bei dem Treffen weilte auch Bürgermeister Manuel Just, SPD-Landtagsabgeordneter Gerhard Kleinböck und Gemeinderat Horst Metzler.

Zur Freude aller Mitglieder gab Just bekannt: „Ab Mitte der Woche

können Tickets für die OEG nicht mehr nur am Ticketschalter, sondern auch im Gasthaus Zur Bergstraße gekauft werden.“ Dies hatte AWO-Vorsitzende Ingrid Scholz vorgeschlagen. Ebenfalls neu sei das Seniorenprojekt „Aktiv 60 plus“, das im März in der neuen Kreisgeschäftsstelle der AWO Rhein-Neckar in Weinheim starte, kündigte Scholz an.

Ein weiteres Angebot für Senioren sind die Computerkurse. „Oftmals besteht eine Hemmschwelle, da man unsicher ist und Angst hat, etwas kaputt zu machen. Bei den Computerkursen können sich die

Senioren deshalb mit den Geräten vertraut machen“, sagte Scholz. Mit Erfolg! Denn allein im vergangenen Jahr hätte die Arbeiterwohlfahrt fünf Anfängerkurse und einen Fortgeschrittenen-Kurs durchgeführt, berichtete die Vorsitzende. Für die Jugendlichen organisierte die AWO 2011 eine LAN-Party im Feuerwehrhaus. „Die Jugendlichen saßen die ganze Nacht beisammen und haben an ihren Computern miteinander gespielt“, so Scholz.

Im Kontrast dazu stand das „Koch-Event“ der Jugendlichen. Zusammen mit Landtagsabgeordneten Kleinböck hätten sie zwar nicht

ihre Vorstellungen von einem Gänsebraten erfüllt, aber auch das „einfache Drei-Gänge-Menü“ sei ein Kocherlebnis gewesen, sagte Scholz.

Für die ganz Kleinen gibt es jetzt die Kinderkrippe „Zwergeninsel“ in Weinheim. „Mit der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern möchte die AWO zu einer guten Vereinbarkeit von Familie und Beruf beitragen“, sagte die Vorsitzende.

Dabei hilft dem 109 Mitglieder starken Ortsverband der Arbeiterwohlfahrt das Plus, mit dem er das letzte Jahr abgeschlossen hat, wie Kassierer Hermann Kolb berichtete. Nach 25 Jahren kandidierte er bei der Versammlung aber nicht mehr. Diesen Amt wird künftig Anneliese Scholz ausfüllen. Neben Petra Heckmann zog sich auch Thea Kolb aus dem Vorstand zurück. Ihren Platz als Zweite Vorsitzende übernimmt Kristina Reiber, die wie der restliche Vorstand einstimmig gewählt wurde. B blieb der Hinweis der Vorsitzenden auf die Landessammlung, die die AWO vom 10. bis 18. März durchführt.

ig

Ehrungen bei der AWO

■ **Für 10 Jahre:** Ingeborg Flößer, Hedwig Maier, Ruth Salamon, Annegret Thaler, Lore Weber, Martina Würthwein-Hartmann und Andreas Hartmann.

■ **Für 20 Jahre:** Margarete Lenz und Elfriede Spiegelhalter.

■ **Für 25 Jahre:** Rolf Heckmann.

■ **Für 30 Jahre:** Marlies Krell.

■ **Für 35 Jahre:** Ulrich Wiedemann.



Ehre, wem Ehre gebührt: Bei seiner Jahreshauptversammlung ehrte der AWO-Ortsverband Leutershausen treue Mitglieder.

BILD: GUTSCHALK